## Bundesratsbeschluss zur Volksabstimmung vom 4. Dezember 1988

vom 12. August 1988

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Artikel 10 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976<sup>1)</sup> über die politischen Rechte,

beschliesst:

### Art. 1

Die Volksabstimmung über

- die «Stadt-Land-Initiative gegen die Bodenspekulation» vom 24. Mai 1983<sup>2)</sup>;
- die Volksinitiative vom 23. August 1984<sup>3)</sup> «zur Herabsetzung der Arbeitszeit» und
- die Volksinitiative vom 10. April 1985<sup>4)</sup> «für die Begrenzung der Einwanderung»

findet im ganzen Gebiet der Eidgenossenschaft am 4. Dezember 1988 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt.

## Art. 2

Die Bundeskanzlei wird beauftragt, die nach den gesetzlichen Vorschriften zur Durchführung der Abstimmung nötigen Massnahmen zu treffen.

#### Art. 3

Dieser Beschluss ist den Kantonen mitzuteilen und in das Bundesblatt aufzunehmen.

12. August 1988

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Stich Der Bundeskanzler: Buser

2669

<sup>1)</sup> SR 161.1

<sup>2)</sup> BBl 1983 II 1485

<sup>3)</sup> BBI 1984 II 1511

<sup>4)</sup> BBI 1985 II 34

# Bundesratsbeschluss zur Volksabstimmung vom 4. Dezember 1988 vom 12. August 1988

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1988

Année Anno

Band 3

Volume Volume

Heft 34

Cahier Numero

Geschäftsnummer \_\_\_

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 30.08.1988

Date Data

Seite 104-104

Page Pagina

Ref. No 10 050 816

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.